de

Press release | 31.10.2018

Bundesregierung knickt vor Rüstungsunternehmen und Überwachungsindustrie ein

Dual-use

Klaus Buchner, Verhandlungsführer im federführenden Handelsausschuss des Europäischen Parlaments, kommentiert:

„Die Bundesregierung knickt vor Rüstungsunternehmen und Überwachungsindustrie ein. Profite dürfen die Messlatte für europäische Exportkontrolle nicht nach unten verschieben. Die Bundesregierung muss die Menschenrechte zum Standard für strenge Ausfuhrregeln machen und sich für einen EU-weiten Exportstopp von Rüstungsgütern und Überwachungstechnologien nach Saudi-Arabien einsetzen.“

Die Plattform netzpolitik.org veröffentlichte Dokumente aus den Verhandlungen im Rat gestern (Montag, 29. Oktober).

Recommended

News

Robert Emperley (CC BY-SA 2.0)

PLENARY FLASH : Greens/EFA Priorities 24 to 27 Novembe…

25.11.2025

News

pexel

PLENARY FLASH: Greens/EFA Priorities 20 to 23 October

20.10.2025

Press release

Bob Millar

Russian energy imports

16.10.2025

Press release

Gaza flotilla: return of Green/EFA MEP Mélissa Camara

16.10.2025

Responsible MEPs

Klaus Buchner

Member

Contact person

Klaus Buchner

Member

Pia Kohorst

Press & Media Advisor DE (German language press)

Please share

- E-Mail